

Inhalt

Frank Deppe	
<i>Wirtschaftskrise – Faschismus – Gewerkschaften</i>	7
Witich Roßmann	
<i>Dokumente zur Gewerkschaftspolitik 1929–1933</i>	31
I. Sozialstatistische Daten 1929–1933	33
II. Ziele der Arbeiterbewegung und des Kapitals am Beginn der Weltwirtschaftskrise	51
III. Die Aussperrungsoffensive des Kapitals 1928 und der 1. Mai 1929 in Berlin	61
IV. Der ADGB und der Sturz der Regierung Hermann Müller	72
V. Lohnabbau in der Weltwirtschaftskrise und gewerkschaftlicher Widerstand: Der Berliner Metallarbeiterstreik 1930	77
VI. Die Notverordnungs politik der Regierung Brüning und die Gewerkschaften	94
VII. Faschismus-Analyse des ADGB und die gewerk- schaftliche Taktik	116
VIII. Der ADGB zur Hindenburgwahl 1932	138
IX. Der ADGB und die Einheitsfront	141
X. Die wirtschaftspolitischen Pläne des ADGB	148
XI. Der Papen-Staatsstreich gegen Preußen am 20. Juli 1932	168
XII. Die politischen Beziehungen der Gewerkschaften zur Regierung Papen/Schleicher und zur »nationalen Bewegung«	184
XIII. Gewerkschaftlicher Kampf gegen die Notverordnung von Papens vom 4./5. September 1932/BVG-Streik	201
XIV. Der ADGB und die Bemühungen der Regierung Schleicher um eine »Querfront«	237

XV.	Der Machtantritt des Faschismus und die Gewerkschaften	246
XVI.	Anpassungsprozesse und Ausschaltung der Gewerkschaften	274
XVII.	Selbstkritik der Arbeiterbewegung im Exil	284
	Chronik 1929–1933	299
	Anmerkungen zu II. bis XVII.	315
	Abkürzungen	328
	Literatur- und Quellenverzeichnis	329
	Verzeichnis der Dokumente	337